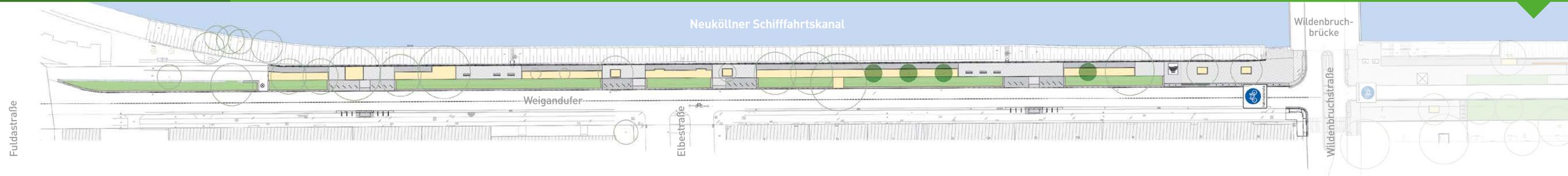




NEUKÖLLN

KARL-MARX-STRASSE
SONNENALLEE

Umgestaltung
Weigandufer



GEHWEGE UND BEGRENZUNGEN

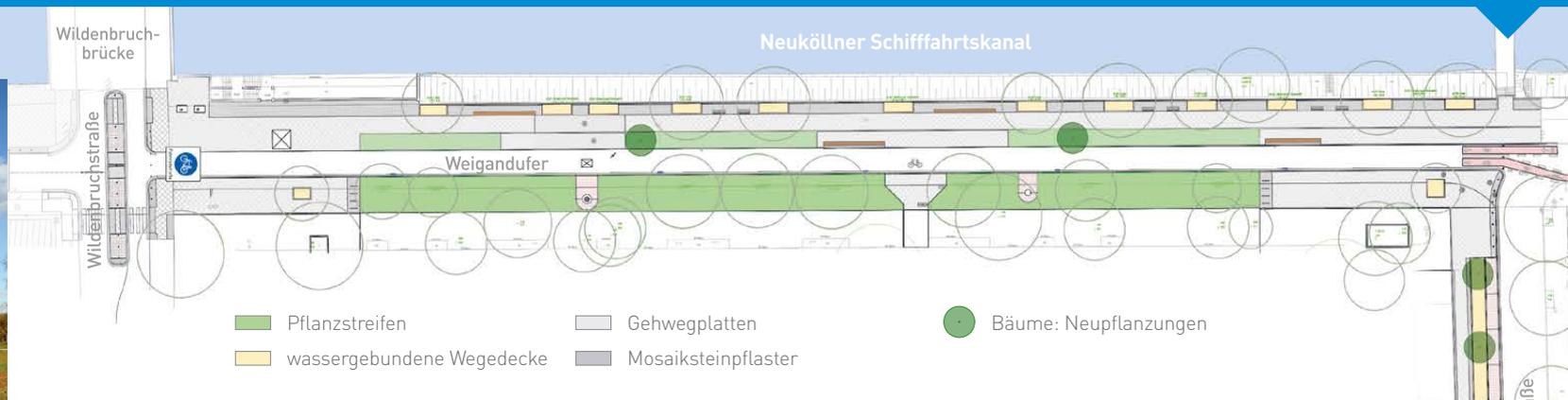
Die Gehwegbereiche auf der Uferseite werden teils mit Platten, teils mit Mosaiksteinpflaster befestigt. Entlang der Fahrbahn wird ein Pflanzstreifen angelegt. Dieser wird mit einem sogenannten Cortenstahlband eingefasst und geschützt.

UFERGELÄNDER

Die derzeit maroden Abschnitte des Ufergeländers werden wie schon am Weichselplatz ersetzt.

FAHRRADBÜGEL

Im Zuge der Umgestaltung werden im gesamten Bereich 32 neue Fahrrad-Anlehnbügel aufgestellt.



SITZELEMENTE

Im **BAUABSCHNITT OST** werden vier Sitzbänke aus Beton und sechs neue Parkbänke aufgestellt. Im **BAUABSCHNITT WEST** ist die Aufstellung einer acht Meter langen Sitzbank aus Beton sowie ebenfalls von sechs Parkbänken geplant.

BÄUME UND PFLANZEN

In **BAUABSCHNITT OST** werden sechs Amberbäume und zwei Felsenbirnen, in **BAUABSCHNITT WEST** vier Kegel-Silberweiden neu gepflanzt. Die weiteren Pflanzflächen werden mit Blumen, Kräutern und Gräsern sowie Mischstauden bepflanzt.

FAHRRADSTRASSE WEIGANDUFER

Das Weigandufer wird zwischen Wildenbruch- und Innstraße mit einem reduzierten Profil aus einer vier Meter breiten asphaltierten Fahrbahn zur Fahrradstraße umgebaut. Der bisherige Gehweg am Park entfällt zugunsten einer vergrößerten Grünfläche.

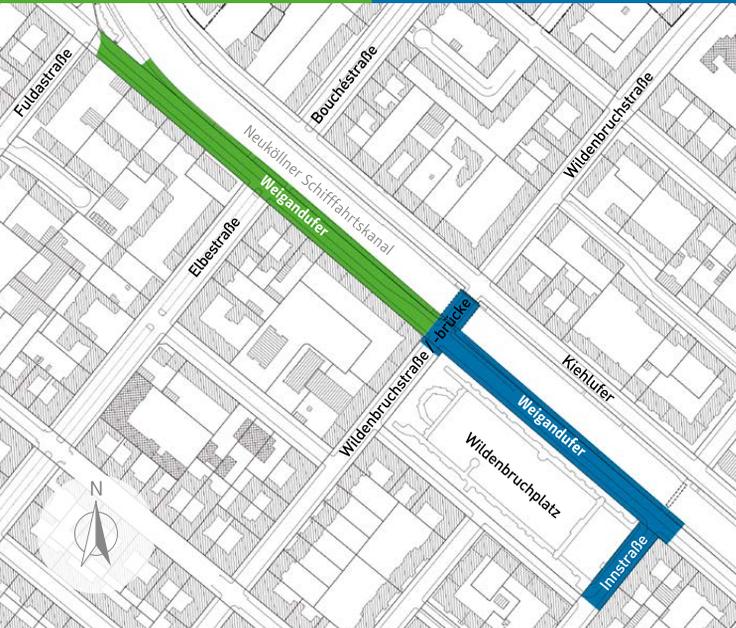
PARKPLÄTZE

In der Innstraße werden auf der Seite des Parks sechs neue Stellplätze in Längsaufstellung eingerichtet.



BAUABSCHNITT WEST
Okt. 2019 bis Sept. 2020

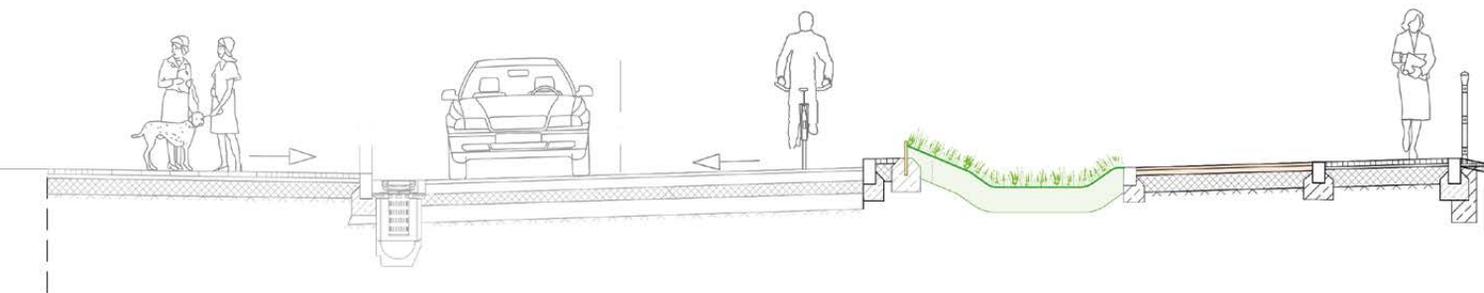
BAUABSCHNITT OST
Feb. 2019 bis April 2020



Besondere Hinweise während der Bauzeit im Bauabschnitt Ost

- Die Straße Weigandufer zwischen Wildenbruch- und Innstraße soll für Kraftfahrzeuge dauerhaft gesperrt, für Radverkehr sowie Wartungs- und Baufahrzeuge der Berliner Wasserbetriebe aber freigehalten werden.
- Die Wegeführung für Fußgänger*innen erfolgt am Uferweg und durch die Grünanlage Wildenbruchplatz.
- Die Innstraße wird für den Pkw- und Lkw-Verkehr freigehalten.
- Der Eisensteg bleibt unverändert und kann auch während der Bauarbeiten genutzt werden.
- Alle Bäume bleiben erhalten und werden gegen mechanische Schäden geschützt. Es wurde eine Fachfirma für die ökologische Baubegleitung und Baumpflegemaßnahmen beauftragt.

Coverfoto & Foto oben links: Susanne Tessa Müller; Fotos innen: © Fahrradstraße: Bezirksamt Neukölln, Straßen- und Grünflächenamt | © Pflanzenmischung: Saaten-Zeller GmbH & Co. KG | © Geländer, Lampe, Sitzgelegenheit, Bank, Fahrradbügel: Freie Planungsgruppe Berlin GmbH | © Amberbaum aus Wikimedia Commons, dem freien Medienarchiv, Nicolas Sanchez
Stand: Februar 2019



Umgestaltung Weigandufer

Das Weigandufer zwischen Fulda- und Innstraße wird ab Mitte Februar 2019 umgestaltet. Ein Ausgangspunkt der Maßnahmen war das Engagement des Beteiligungsgremiums Sonnenallee, der Betroffenenvertretung im Sanierungsgebiet. Die Hinweise der Aktiven stellten eine wichtige Grundlage für die Planung dar. Im Sommer 2016 wurde eine Vorstudie öffentlich präsentiert und diskutiert und im Sommer 2017 erfolgte die Finanzierungszusage der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen. Im Dezember 2017 konnten sich noch einmal alle Interessierten über die konkreten Entwürfe informieren und ihre Anregungen einbringen.

Die Umgestaltungsmaßnahmen beginnen in BAUABSCHNITT OST zwischen Wildenbruch- und Innstraße mit den Rodungsarbeiten von Wildwuchs und Sträuchern über 50 cm Größe, die bis Ende Februar 2019 abgeschlossen sein werden. Im vorliegenden Flyer geben wir Ihnen einen Überblick über alle weiteren geplanten Maßnahmen.

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen

Bezirksamt Neukölln – Stadtentwicklungsamt/Fachbereich Stadtplanung, Stapl a4, Karl-Marx-Straße 83, 12040 Berlin,
E-Mail: stadtplanung@bezirksamt-neukoelln.de
Tel.: 030 / 90239-3305, Fax: 030 / 90239-2418



Aktives Zentrum und Sanierungsgebiet
Karl-Marx-Straße/Sonnenallee
www.kms-sonne.de

